

**RS OGH 1982/2/17 1Ob55/81,  
1Ob682/82, 5Ob117/91, 7Ob53/05b,  
7Ob58/06i, 7Ob241/08d, 5Ob83/09f,  
5Ob2/1**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.02.1982

## Norm

ABGB §479

## Rechtssatz

Gemäß § 479 ABGB können Dienstbarkeiten, die an sich Grunddienstbarkeiten sind, einer Person allein zugestanden werden. Solche unregelmäßigen Dienstbarkeiten werden als eine besondere Art der persönlichen Servituten angesehen.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 55/81  
Entscheidungstext OGH 17.02.1982 1 Ob 55/81
- 1 Ob 682/82  
Entscheidungstext OGH 01.09.1982 1 Ob 682/82  
MietSlg 34052
- 5 Ob 117/91  
Entscheidungstext OGH 17.12.1991 5 Ob 117/91  
Vgl auch; NZ 1992,256 ( Hofmeister, 260 )
- 7 Ob 53/05b  
Entscheidungstext OGH 11.07.2005 7 Ob 53/05b
- 7 Ob 58/06i  
Entscheidungstext OGH 21.06.2006 7 Ob 58/06i  
Auch
- 7 Ob 241/08d  
Entscheidungstext OGH 29.04.2009 7 Ob 241/08d  
Auch
- 5 Ob 83/09f  
Entscheidungstext OGH 09.06.2009 5 Ob 83/09f  
Beisatz: Dabei kommt es nicht darauf an, ob sie einer der in den §§475 bis 477 ABGB aufgezählten Dienstbarkeiten entsprechen. Es kommt lediglich darauf an, ob durch die als Dienstbarkeit beabsichtigten Rechte ein Liegenschaftseigentümer verbunden wird, zum Vorteil eines anderen in Rücksicht seiner Sache etwas zu dulden oder zu unterlassen (§472 ABGB) und ob das Recht der Dienstbarkeit mit dem Besitz eines (anderen) Grundstücks zu dessen vorteilhafterer oder bequemerer Benützung im Sinn des § 473 ABGB verknüpft ist. (T1)
- 5 Ob 2/15b  
Entscheidungstext OGH 19.05.2015 5 Ob 2/15b

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0011622

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

03.08.2015

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)